

Bern, den 31. Mai 2017

Hilfsassistentenz im Projekt „Work and Emotions“

Im Rahmen des vom Schweizerischen Nationalfonds geförderten Projekts „*Work and Emotions*“ (http://www.aop.psy.unibe.ch/forschung/weitere_forschungsprojekte/) ist per **01.07.2017 für 2 Monate** eine Hilfsassistentenstelle zu 30% zu vergeben (Entlöhnung gemäss kantonalem Ansatz). Innerhalb des Subprojekts „*Arbeitserfahrungen und Lebensqualität in der Schweiz*“ (ÆQUAS) ist für Herbst 2017 ein **20 Jahres Follow-Up** geplant, in dem 1997 deutsch- und französischsprachige Lehrabschliessende erstmals und nach Lehrabschluss 4 weitere Male schriftlich (Fragebogen zur Arbeitsbedingungen, Wohlbefinden, persönlichen Einstellungen etc.) befragt wurden.

Die Hauptaufgaben bestehen darin, die Adressen der französischsprachigen ProbandInnen zu aktualisieren (Stand Adressen: 2007, Finalisierung bereits begonnener Aktualisierung) und bei der Vorbereitung der Untersuchung mitzuwirken (z.B. Übersetzungsarbeiten). Es besteht die Möglichkeit, die Hilfsassistentenz mit einer Masterarbeit zu verbinden: http://www.aop.psy.unibe.ch/unibe/portal/fak_humanwis/philhum_institute/inst_psych/aop/content/e37234/e204560/e292828/e292833/files458570/MastervorschlagFS16_AE_6-wk-1.pdf.

Anforderungen:

- Französische Muttersprache mit sehr guten dt. Sprachkenntnissen
- Ausgeprägte kommunikative Fähig- und Fertigkeiten sowie sozial adäquate Umgangsformen
- Hohe Zuverlässigkeit und Hartnäckigkeit (sowie Frustrationstoleranz) bei der Aktualisierung der Adressen sowie Bereitschaft zur „Detektivarbeit“ inkl. Ideenreichtum und Beherrschung und Nutzung aller möglichen Quellen (z.B. „social media“ etc.)
- gute MsOffice-Kenntnisse

Das „Berner Projekt“ ist Teil des NCCR (National Center of Competence in Research) „Affective Sciences“ (Leitung: Prof Dr. D. Sander, Universität Genf), welches sich mit der Rolle und Erforschung von Emotionen beschäftigt (<http://www.affective-sciences.org/>).

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bitte bis 15.06.17 an wolfgang.kaelin@psy.unibe.ch.